



# SICHERHEITSDATENBLATT

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

<b>Produktbezeichnung</b>	CE042Series
<b>Verwendung des Stoffs/der Zubereitung</b>	Tintenstrahldruck.
<b>Version #</b>	01
<b>Revisionsdatum</b>	11-12-2010
<b>CAS-Nr.</b>	Gemisch
<b>Hersteller</b>	Hewlett-Packard (Schweiz/Suisse/Svizzera) GmbH Ueberlandstrasse 1 CH-8600 Dübendorf Switzerland Telefon + 41 44 634 10 20
	Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 E-Mail: hpcustomer.inquiries@hp.com Vergiftungsinformationszentrale +41 44 251 51 51 oder Nr. (24h Notfallnummer) 145

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

**Notfall – Übersicht** Haut- oder Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

### Akute Gesundheitsschäden

Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.

#### Hautkontakt

*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*  
Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

*Cyclo Amide*  
Hautkontakt kann zu Reizungen führen.

#### Augenkontakt

*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*  
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

*Cyclo Amide*  
Augenkontakt kann zu Reizungen führen.

#### Einatmen

*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*  
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

*Cyclo Amide*  
Einatmen kann zu einer Reizung der Atemwege führen.

#### Verschlucken

*1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon*  
Verschlucken kann Übelkeit, Erbrechen und Durchfall auslösen.

*Cyclo Amide*  
Werden große Mengen verschluckt, können Verdauungsstörungen auftreten.

*Diethylenglykol*  
Gesundheitsschädlich beim Verschlucken Kann zu Nieren- und Leberschäden führen. Kann das zentrale Nervensystem schädigen.

### Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

#### Expositionswege

Eine übermäßige Exposition kann durch Kontakte mit der Haut oder den Augen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Einatmen von Dämpfen oder Verschlucken zu erwarten.

Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar

#### Chronische Gesundheitsschäden

Nicht bekannt.

#### Karzinogenität

Keine Komponente, die in dieser Mischung in einer Konzentration von 0,1% oder höher vorliegt, ist bei EU, MAK, IARC, NTP, ACGIH oder OSHA gelistet.

<b>Sonstige Angaben</b>	Diese Tinte (blau) ist nicht nach EU-Richtlinie 1999/45/EC klassifiziert.
<b>Einstufung</b>	Nicht kennzeichnungspflichtig.
<b>Physikalische Gefahren</b>	Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
<b>Gesundheitsgefährdung</b>	Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
<b>Umweltgefahren</b>	Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Prozent	EG-Nr.	Einstufung
Cyclo Amide	Vertraulich	< 10	Vertraulich	
1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon	3445-11-2	< 5	222-359-4	
Diethylenglykol	111-46-6	< 2.5	203-872-2	Xn;R22
Geschäftsgeheimnis blauer Farbstoff	147-14-8	< 2.5	205-685-1	
1,2-Hexandiol	6920-22-5	< 1	230-029-6	
Megaface F-444	N/A	< 0.1		Xn;R22
Wasser	7732-18-5	>70	231-791-2	

**Bemerkungen zur Zusammensetzung** Diese Tinte enthält eine wässrige Tintenlösung. Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft. Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

<b>Einatmen</b>	Person an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.
<b>Hautkontakt</b>	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
<b>Augenkontakt</b>	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
<b>Verschlucken</b>	Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

<b>Geeignete Löschmittel</b>	Trockenlöschmittel, CO <sub>2</sub> , Sprühwasser oder gewöhnlicher Schaum.
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Nicht bekannt.
<b>Außergewöhnliche Brand- und Explosionsgefahren</b>	Beim Verbrennen können Flusssäure, ein ätzendes und giftiges Gas, und andere potentiell gefährliche fluorhaltige Verbindungen freigesetzt werden.
<b>Besondere Löschhinweise</b>	Nicht angegeben.
<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	Siehe Abschnitt 10.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

<b>Eindämmungsmaßnahmen</b>	Falls möglich, verschüttetes Material eindämmen. Mit einem reaktionsträgen Absorptionsmittel, wie trockenem Ton, Sand oder Diatomeenerde oder kommerziellen Sorptionsmitteln absorbieren oder mit Hilfe von Pumpen absaugen.
<b>Persönliche Vorsichtsmaßnahmen</b>	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
<b>Umweltschutzvorkehrungen</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.
<b>Reinigungsverfahren</b>	Mit reaktionsarmem Absorptionsmittel aufnehmen.
<b>Sonstige Angaben</b>	Mit reaktionsarmem Absorptionsmittel aufnehmen. Material langsam aufsaugen oder in einen verschließbaren Behälter kehren. Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen. Siehe auch Abschnitt 13, Hinweise zur Entsorgung.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

<b>Handhabung</b>	Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
<b>Lagerung</b>	Von Kindern fernhalten. Vor extremer Hitze oder Kälte schützen.

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Expositionsgrenzwerte

Schweiz

#### Inhaltsstoffe

	Typ	Wert
Diethylenglykol (111-46-6)	STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)	176.0000 mg/m <sup>3</sup>
		40.0000 ppm
	TWA	44.0000 mg/m <sup>3</sup> 10.0000 ppm

**Zusätzliche Expositionsdaten** Für dieses Produkt gibt es keine Expositionsgrenzwerte.

### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

**Haut- und Körperschutz** Nicht verfügbar.

**Allgemein** Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

**Hygienemaßnahmen** In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Erscheinungsbild</b>	Nicht verfügbar.
<b>Aggregatzustand</b>	Flüssigkeit
<b>Aggregatzustand</b>	Nicht verfügbar.
<b>Farbe</b>	Helles Cyan
<b>Geruch</b>	Nicht verfügbar.
<b>Geruchsgrenzwert</b>	Nicht verfügbar.
<b>pH-Wert</b>	8 - 10
<b>Siedepunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Flammpunkt</b>	93.3 °C (200 °F) Pensky-Martens Closed Cup (mit geschlossenem Tiegel nach Pensky-Martens)
<b>Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht verfügbar.
<b>Relative Dichte</b>	Nicht verfügbar.
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Nicht verfügbar.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Viskosität</b>	Nicht verfügbar.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht verfügbar.
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit</b>	Nicht verfügbar.
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Gefrierpunkt</b>	Nicht verfügbar.
<b>Zündtemperatur (°C)</b>	Nicht verfügbar.
<b>Spezifisches Gewicht</b>	1 - 1.05
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	< 157 g/l

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	Bei Zersetzung dieses Produkts können Stickoxid-, Kohlenmonoxid-, Kohlendioxid- und/oder niedermolekulare Kohlenwasserstoff-Dämpfe entstehen., Fluorierte Kohlenwasserstoffe und Fluorwasserstoff.
<b>Stabilität</b>	Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.
<b>Zu vermeidende Materialien</b>	Unverträglich mit starken Basen und Oxidationsmitteln.
<b>Gefährliche Polymerisation</b>	Nicht bekannt.

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

<b>Schwere Augenschäden/Augenreizung</b>	Nicht verfügbar.
<b>Sensibilisierung durch Hautkontakt</b>	Nicht verfügbar.

## Weitere Informationen

Diese Tintenlösung wurde nicht auf toxische Wirkung getestet.  
Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 2, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

---

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### Hinweise zur Entsorgung

Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.  
Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter <http://www.hp.com/recycle>.

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

### ADR

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

### IATA

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

### IMDG

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

### RID

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

---

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

### Kennzeichnung

#### Enthält

1-(2-Hydroxyethyl)-2-Pyrrolidon, 1,2-Hexandiol, Cyclo Amide, Diethylenglykol, Geschäftsgeheimnis blauer Farbstoff, Megaface F-444, Wasser

#### EG-Kennzeichnung

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.

### Vorschriften

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

---

## 16. SONSTIGE ANGABEN

### Wording of the R-phrases in sections 2 and 3

R22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

### Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.

### Rechtliche Hinweise

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

### Ausgabedatum

11-12-2010

### Informationen des Herstellers

Hewlett-Packard Company  
1000 NE Circle Boulevard  
Corvallis, OR 97330-4239 US  
(Direkt) 1-503-494-7199  
(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

## Erklärung der Abkürzungen

<b>ACGIH</b>	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
<b>CAS</b>	U.S. "Chemical Abstracts Service"
<b>CERCLA</b>	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
<b>CFR</b>	Kodierung nach US-Bestimmungen
<b>COC</b>	Cleveland Open Cup (COC)
<b>DOT</b>	Transportabteilung
<b>EPCRA</b>	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
<b>IARC</b>	International Agency for Research on Cancer
<b>NIOSH</b>	National Institute for Occupational Safety and Health
<b>NTP</b>	Nationale Giftnotrufzentrale
<b>osha</b>	Occupational Safety and Health Administration
<b>PEL (Zulässiges Expositionsmaß)</b>	Zulässiger Expositionsgrenzwert
<b>RCRA</b>	Resource Conservation and Recovery Act
<b>REC</b>	Empfohlen
<b>REL</b>	Empfohlener Expositionsgrenzwert
<b>SARA</b>	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
<b>STEL (Grenzwert für kurzzeitige Exposition)</b>	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
<b>TCLP</b>	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
<b>TLV</b>	Schwellenwert
<b>TSCA</b>	Toxic Substances Control Act
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	Flüchtige Organische Bestandteile